

## Leitlinienreport

### Immunthrombozytopenie (ITP), Stand 08/2024

#### 1. Informationen zum Leitlinienreport

Diese Leitlinie wurde in Übereinstimmung mit dem, von den verantwortlichen Fachgesellschaften für ONKOPEDIA erstellten Regelwerk erarbeitet, <https://www.onkopedia.com/de/hinweise>. Die relevante Literatur wurde von den Experten ausgewählt. Quellen sind vor allem die Recherche-Datenbanken Medline (über Pubmed), Cochrane Library und Embase (über Ovid), sowie Übersichtsartikel und publizierte Leitlinien unabhängiger Organisationen. Empfehlungen sind in Textform und in Algorithmen dargestellt. Das Manuskript wurde in einem unabhängigen Peer-Review-Verfahren überprüft.

##### 1. 1. Autorinnen und Autoren der Leitlinie

Karolin Trautmann-Grill, Rosa Sonja Alesci, Johanna Gebhart, Susanne Holzhauser, Marie Luise Hütter-Krönke, Thomas Kühne, Axel Matzdorff, Oliver Meyer, Helmut Ostermann, Ingrid Pabinger-Fasching, Ulrich Sachs, Thomas Stauch

**Koordinator der Leitlinie:** Helmut Ostermann

##### 1. 2. Herausgeber

DGHO	Deutsche Gesellschaft für Hämatologie und Medizinische Onkologie
OeGHO	Österreichische Gesellschaft für Hämatologie & Medizinische Onkologie
SGH-SSH	Schweizerische Gesellschaft für Hämatologie
SGMO	Schweizerische Gesellschaft für Medizinische Onkologie

##### 1. 3. Finanzierung der Leitlinie

Die Finanzierung der Leitlinie erfolgt ausschließlich durch die verantwortlichen Fachgesellschaften.

#### 2. Ablauf

Beginn der Leitlinienerstellung / Aktualisierung	01/2024
Nominierung der Experten durch die Fachgesellschaften	02/2024
Erstellung der ersten Version	03/2024
Diskussion der ersten Version mit allen Experten	04/2024
Erstellung der Konsensversion	06/2024
Diskussion der Konsensversion mit allen Experten	07/2024
Erstellung der finalen Version	08/2024
Redaktionelle Anpassung	08/2024
Veröffentlichung	08/2024

### **3. Überarbeitung / Änderungen**

#### **3.1. Inhaltlich relevante Änderungen gegenüber der Vorversion**

- Ergänzung von international akzeptierten ITP Diagnosekriterien (siehe 5.1)
- COVID Ausschluss durch Bestimmung der Immunglobulinspiegel bereits im Rahmen der Basisdiagnostik (Tabelle 3)
- Empfehlung zum Einsatz der TRAs Romiplostim oder Eltrombopag direkt nach Versagen der Erstlinie mit Steroid (Abbildung 2)
- Diskussion des potentiell erhöhten Thromboembolierisikos unter Therapie mit TRA (Abschnitt 6.1.4.1)
- Hervorhebung des Stellenwertes von Rituximab als (off-label) Zweitlinienoption (Abbildung 1 und Abschnitt 6.1.4.5.1)
- neues Kapitel zum Einsatz von Kombinationstherapien bei multirefraktärer ITP (Abschnitt 6.1.4.5.2)
- Empfehlung bei deutlich erhöhtem Thromboembolie-Risikoprofil und chronischer ITP Fostamatinib bzw. Rituximab in der Zweitlinientherapie vor TRA den Vorzug zu geben (Abschnitt 6.2.7)

#### **3.2. Automatisiertes Änderungsdocument**

Über nachfolgenden Link können Sie alle vorgenommenen Änderungen nachverfolgen. Das System vergleicht die aktuell veröffentlichte Leitlinie mit der letzten archivierten Fassung.

Der rot durchgestrichene Text stellt dabei die Textpassagen dar, die aus der aktuellen Version entfernt wurden, grün markierter Text wurde hinzugefügt. Grafiken, die entfernt wurden, erkennt man an einer roten Umrandung, neue Abbildungen sind grün umrandet. Änderungen in Algorithmen und Pfaden können derzeit nicht angezeigt werden.

[Link zur automatischen Änderungsverfolgung](#)